



24.04.2012

## Fledermäuse haben nun ein Quartier

### Aktion des Landschaftsfördervereins

*BEETZ* - Geschätzte 90 Personen strömten am Sonnabend zur ansonsten ruhig gelegenen Rhinbrücke in Wall. Auf dem Grundstück des Kremmener Landschaftsfördervereins Oberes Rhinluch fand die Einweihung des Fledermausquartiers statt.

Die Kinder und Eltern der Flex-B-Klasse der Grundschule Beetz bereiteten das ehemalige Trafohäuschen für die Eröffnung vor, aufgemalte Fledermaus-Silhouetten zieren die Fassade. Vorausgegangen war in längerer Zusammenarbeit mit der Naturschutzstation Rhinluch und dem Vogelschutzkomitee aus Linum der Umbau zu einem Winterquartier für Fledermäuse und andere Arten. Die Kinder präsentierten stolz ihre geleistete Arbeit und das dabei erworbene Wissen.

Die Feuerwehr Wall, der Bürgerverein in Wall und weitere Einwohner des Dorfes sorgten dafür, dass alle Aktiven und ihre Gäste zur Belohnung mit Bratwürstchen und Getränken versorgt werden konnten.

In einigen Punkten werden die Fachleute des Vogelschutzkomitees und des Landschaftsfördervereins noch Detailverbesserungen vornehmen, so die Vorstandsvorsitzende Gabriele Hanstein. Auch die langfristige Betreuung des Projektes sei abgesichert. Gemeinsam mit den Bürgern und dem Naturschützernachwuchs will der Verein das Quartier beschützend im Auge behalten. (MAZ)

 0 tweet

**Ihre Meinung ist gefragt!**